

OPT Erstbefund

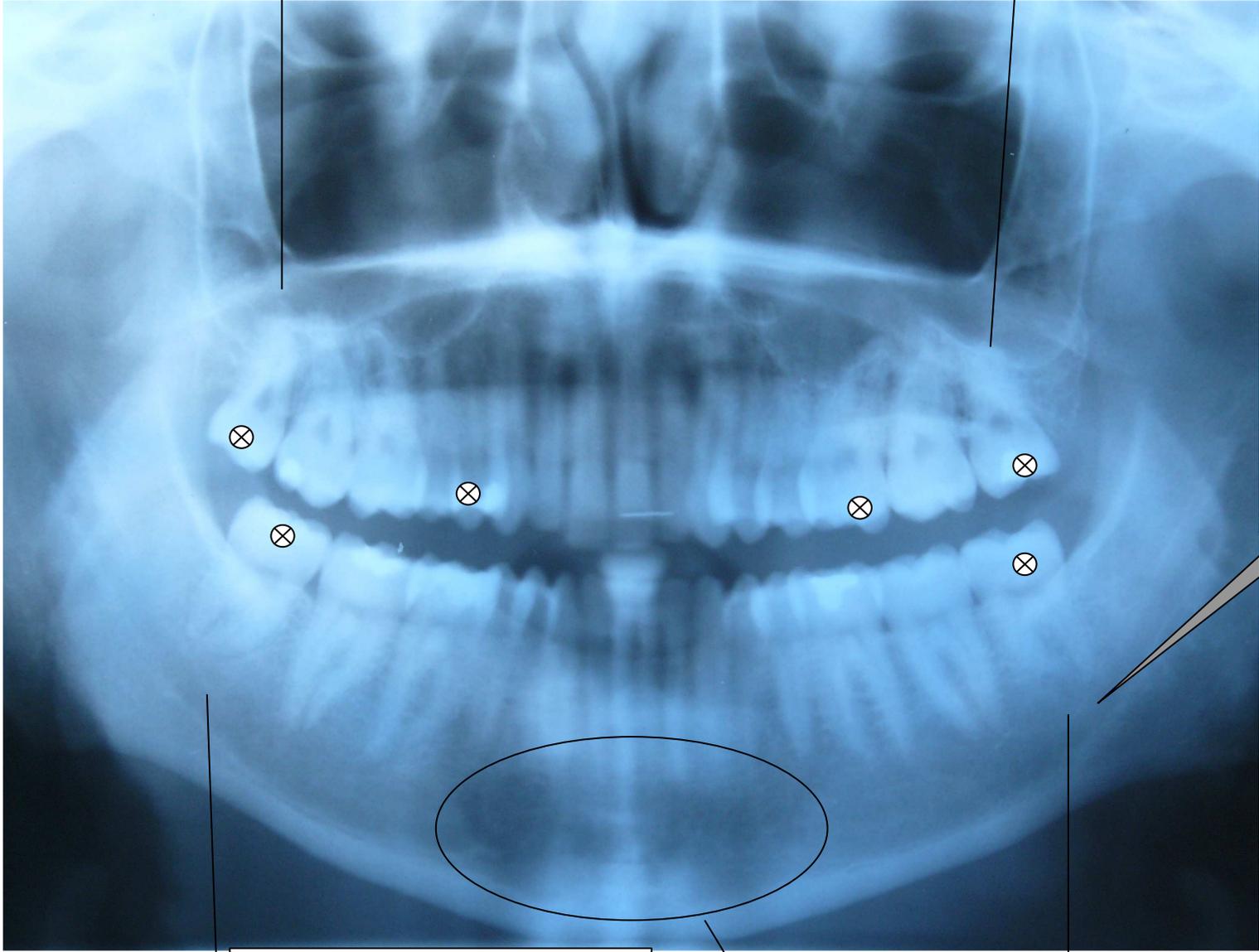
Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) *Lactobacillus paracasei*
wenig(e) vergründernde Streptokokken der mitis-Gruppe

Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) *Streptococcus intermedius*
wenig(e) *Capnocytophaga species*

Tamponade je Zahnfach
insgesamt 6 Wochen
1. (bis 3.) mit Oxytetracyclin-
Prednisolon
anschließend mit Oxytetracyclin
abgeschlossen **2010**

Gefahr
Herz!

Leitsymptome:
Schwäche allg., Müdigkeit
Erschöpfbarkeit schnelle mit
Atembeschwerden bei
stärkerer Belastung zuvor
Asthma
Schmerzsyndrom WS,
Schulter, Kopf
Schuppen Kopfhaut
Narkolepsie fragliche
(Sekunde Pfeifen im Ohr
danach „schwarz vor Augen“)



Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) *Streptococcus equinus*

MEA 3. Tamponade:

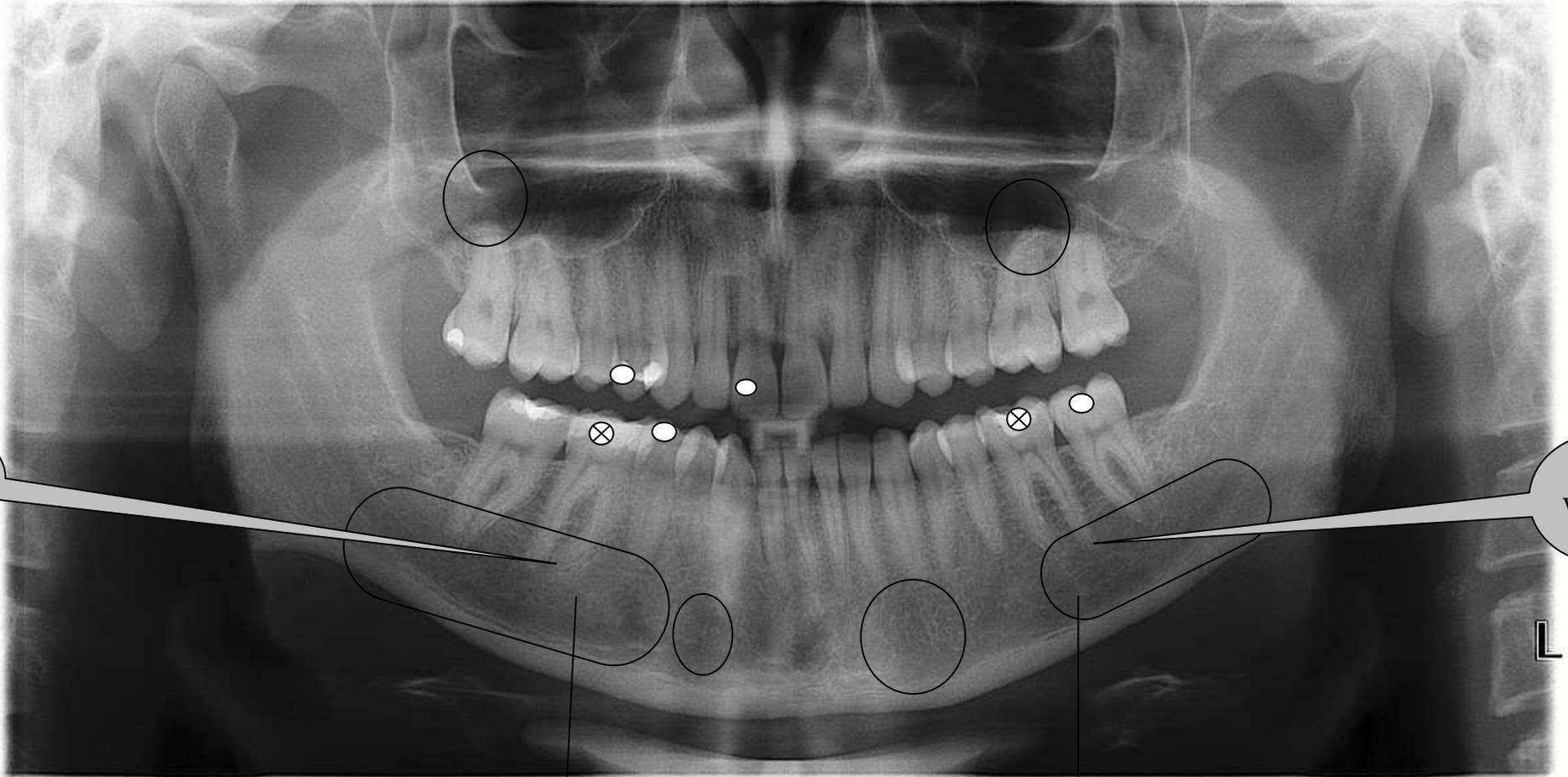
Kupfer	1700 µg/kg	<1000
Zink	7600 µg/kg	<4350
Zinn	130 µg/kg	<100

Eiter durch
Wohngifte

Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) *Streptococcus intermedius*
vergründernde Streptokokken der mitis-Gruppe

Schwäche, vorher Asthma bei Eiterkiefer 36+46 tote Wurzel mit Zysten OK

Schmerzsyndrom WS durch Eiter 17,26,36-38,45-48



Tote
Wurzel

Tote
Wurzel

Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) vergrünende Streptokokken der mitis-Gruppe
wenig(e) Staphylococcus epidermis (Typischer Befund vom Abnehmenden! Stil in der Hand, Schlamper)

Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) vergrünende Streptokokken der mitis-Gruppe

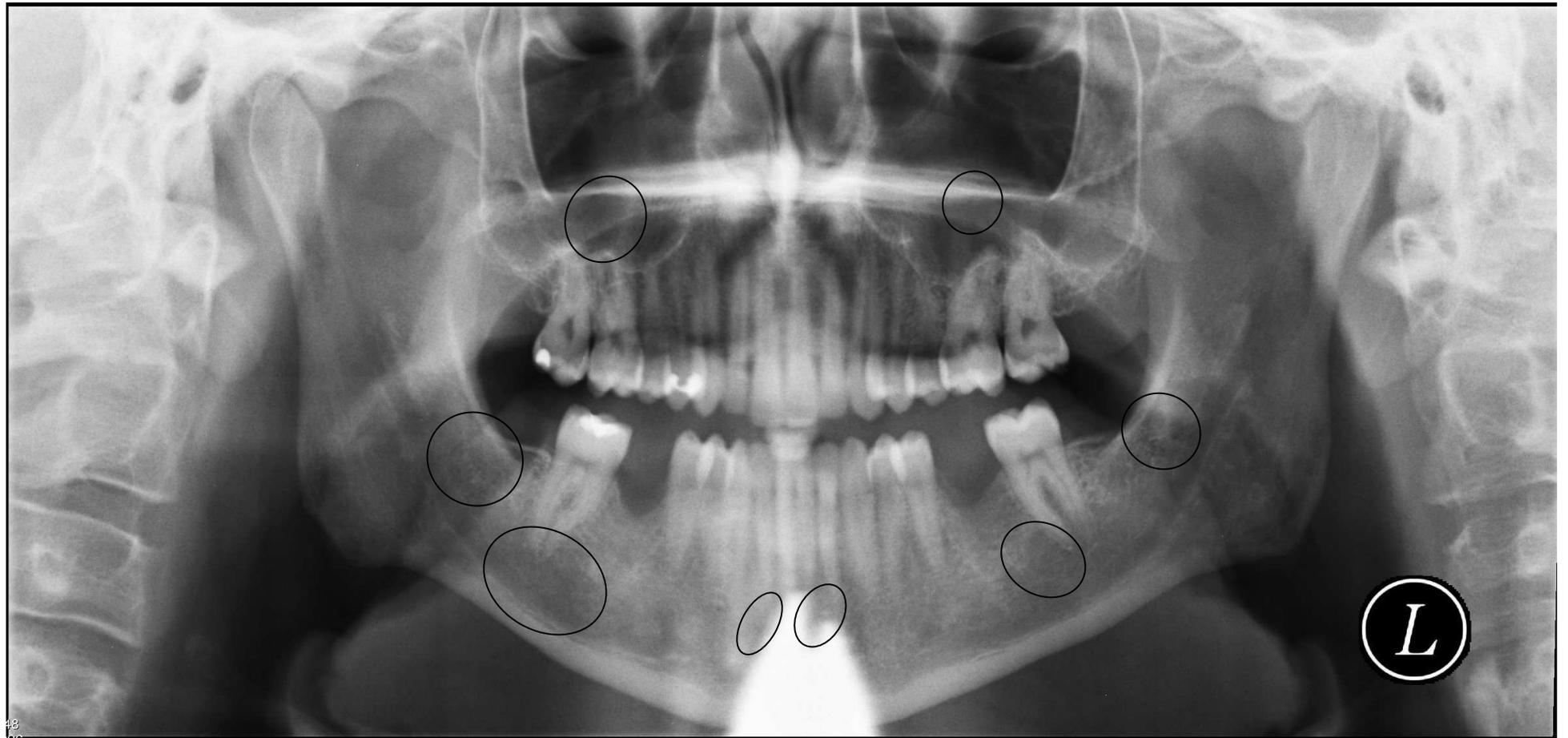
MEA 4. Tamponade:

Kupfer	1900 µg/kg	<1000
Molybdän	130 µg/kg	<25
Zink	16300 µg/kg	<4350
Zinn	150 µg/kg	<100
Quecksilber	3.0 µg/kg	<2

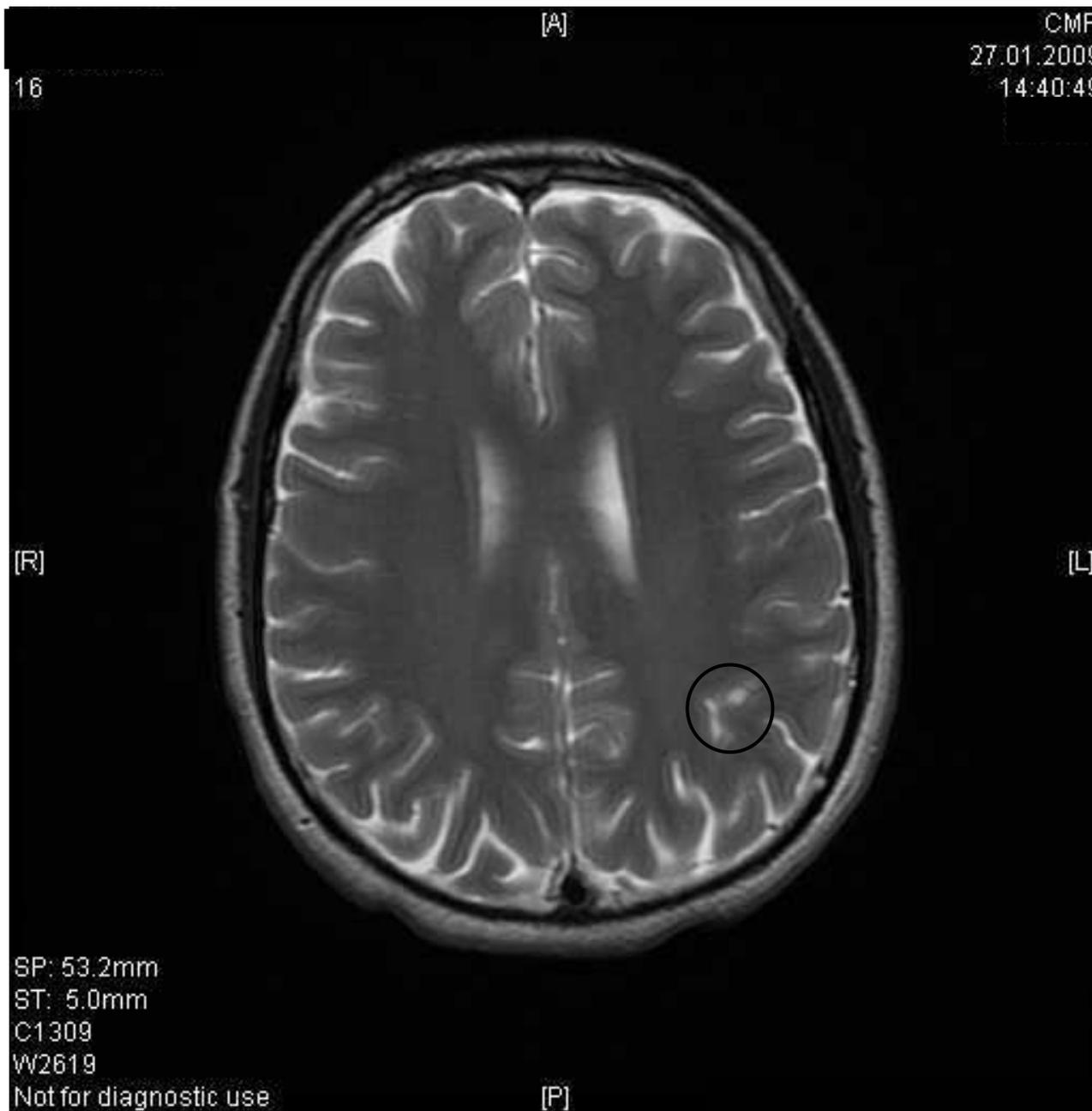
Besserung, leichte: allgemeine Müdigkeit bzw. Schwäche
Kurzzeitige Verschlechterung: Magen/Darmbeschwerden

Tamponade je Zahnfach
insgesamt 6 Wochen
1. (bis 3.) mit Oxytetracyclin-
Prednisolon
anschließend mit Oxytetracyclin
abgeschlossen **2011**

Amalgam und Wohngifte vergifteten den Kiefer irreversibel trotz Sanierung



MR Kopf - größte der vielen (sehr kleinen) MS Herde

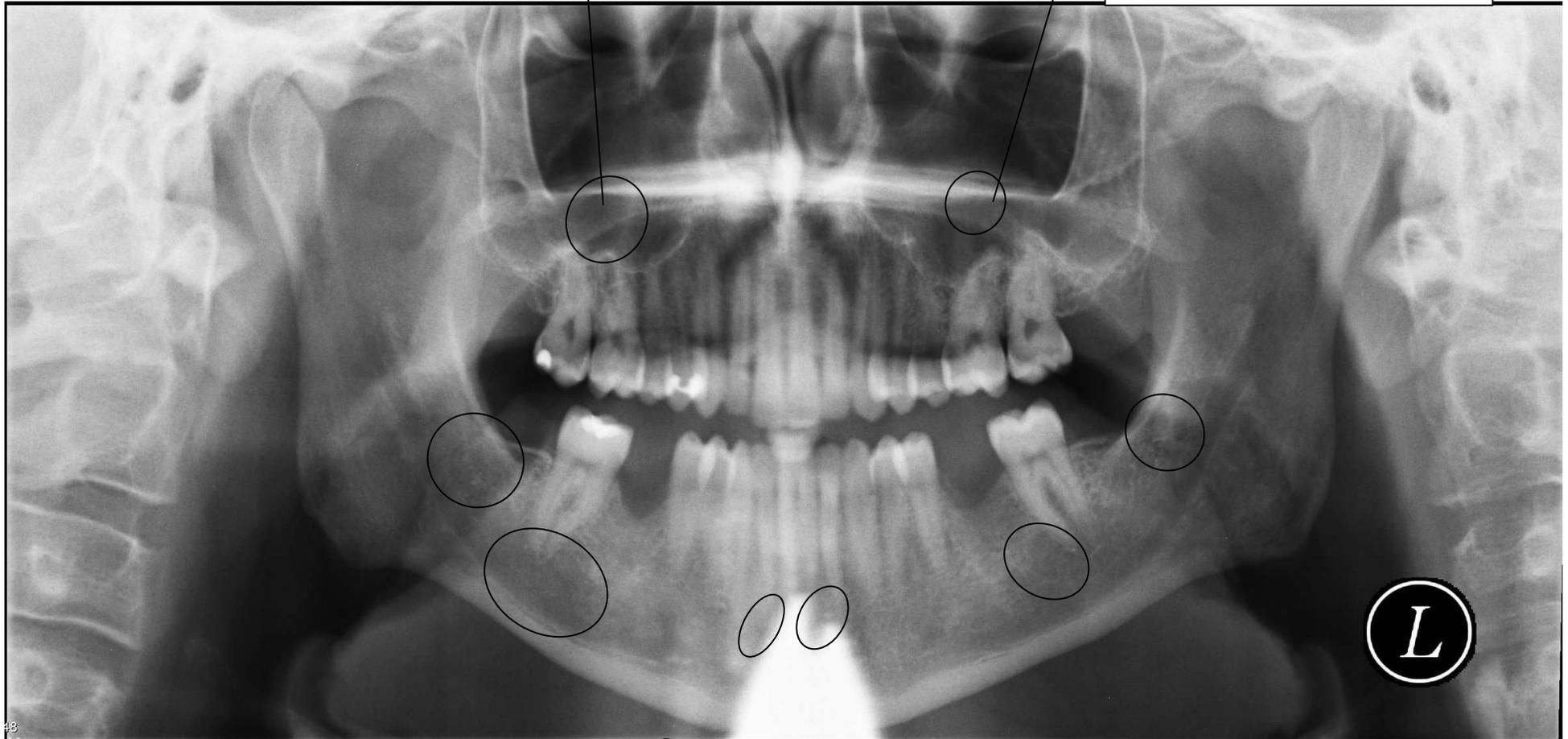


Allgemeine Schwäche („man bringt den Hintern nicht hoch“) da zentrale Lage der Herde

Eiterkiefer Jeden Schmerzhaften Zahn raus Weitere Sanierung

Abstrich nach Extraktion:
wenig(e) Haemophilus parainfluenzae
wenig(e) Streptococcus gordonii
wenig(e) Neisseria mucosa
Dr.D.: Streptococcus gordonii dürfte aus dem Knochen sein

Abstrich nach Extraktion:
mäßig viel(e) Streptococcus salivarius
wenig(e) Streptococcus oralis
nur Abstrich vom Zahnfleisch
(pfuscherhafter Abstrich)



Besserung deutliche: Schmerzsyndrom WS
Besserung, leichte:
allgemeine Müdigkeit bzw. Schwäche
Schuppen Kopfhaut
Kurzeitige Verschlechterung:
Niesen, Schnupfen
Verschwunden: Narkolepsie fragliche

Tamponade Zahnfach 16 insgesamt 6 Wochen
1. (bis 3.) mit Oxytetracyclin-Prednisolon
anschließend mit Oxytetracyclin,
Zahnfach 26 musste verschlossen werden, Oxytetracyclin auf
verschlossene Wundnaht geträufelt, minimale Lücke nach Fäden ex mit
Oxytetracyclin tamponiert (ca. 3 Wochen)
abgeschlossen **2012**